



02.06.2014 – 17:14 Uhr

ikr: Das Internationale Tierseuchenamt (OIE) bestätigt Liechtenstein als frei von der Pest der kleinen Wiederkäuer

Vaduz (ots/ikr) -

Anlässlich der Generalversammlung der Welttiergesundheitsorganisation wurde Liechtenstein mit 47 anderen Ländern am 30. Mai 2014 der Status "Disease free" in Bezug auf die Pest der kleinen Wiederkäuer (PPR) zuerkannt. Der amtlichen Anerkennung durch das OIE war eine eigene Prüfung mit anschliessendem Antrag vorausgegangen. Die Anerkennung soll PPR-motivierten Restriktionen im Verkehr mit Schafen und Ziegen vorbeugen.

Seit dem Beitritt Liechtensteins im Jahr 2008 hat das OIE Liechtenstein bereits den für die Lebensmittel-Exporte wichtigen Status "Controlled risk" in Bezug auf BSE, im Jahr 2009 den Status "Disease free" in Bezug auf Rinderpest und im Vorjahr in Bezug auf die Afrikanische Pferdepest zugesprochen. Das Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen reicht jährlich die zum Erhalt der Anerkennungen nötigen Daten beim OIE ein.

Zum Schluss der diesjährigen Generalversammlung verabschiedeten die Veterinärdirektoren der 178 Mitgliedstaaten wiederum eine Vielzahl technischer Bestimmungen zur Erkennung, Diagnostik, Vorbeugung und Bekämpfung von Tierseuchen. An der einwöchigen Veranstaltung waren über 850 Teilnehmer vertreten, neben Spezialisten aus den Mitgliedstaaten, welche die Beschlüsse vorbereiteten und auch grundsätzliche Themen bearbeiteten, auch zahlreiche Vertreter internationaler Organisationen und von NGOs. Besonders im Fokus standen die porcine epidemische Diarrhoe (PED), das Auftreten von MERS im mittleren Osten, die BSE-Fälle in Brasilien, das Auftreten von Vogelgrippe-Viren in asiatischen Ländern, die Entwicklung der Tollwut und im Speziellen das Auftreten der Afrikanischen Schweinepest in Litauen und Polen als Bedrohung unserer Schweinebestände. Liechtenstein war zum Abschluss der Generalversammlung durch Landestierarzt Peter Malin vertreten.

Kontakt:

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen
Peter Malin, Landestierarzt
T +423 236 73 20

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100756971> abgerufen werden.